



Simon Gfeller Stiftung
3453 Heimisbach

SIMON GFELLERS EMMENTAL AUS SICHT DER ROTH-STIFTUNG

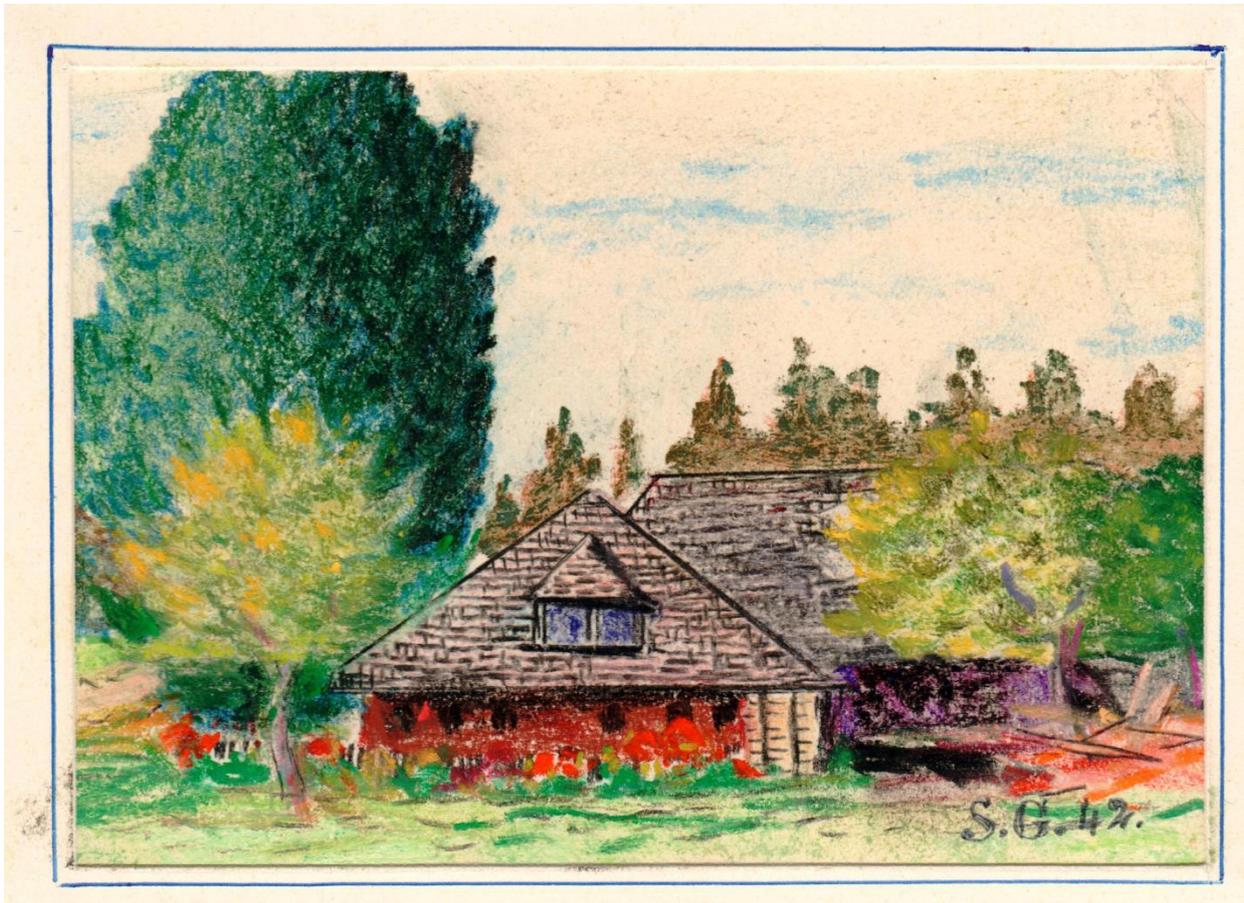
Samstag, 27. April 2019 • 14.30 Uhr • Gasthof Krummholzbad • 3453 Heimisbach

Kennen Sie den Heimisbacher Dichter Simon Gfeller und seine Welt? Kennen Sie die umfangreiche Sammlung von Bildern aus dem Emmental der ROTH-Stiftung? Ja? Nein? E chli? So oder so: Kommen Sie für ein paar neue Einblicke am Samstag, 27. April um 14.30 Uhr ins Krummholzbad. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf Sie!



Emil Zbinden: Im Emmental, Aquarell (undatiert)

An der Jahresveranstaltung der Simon-Gfeller-Stiftung wird **Ernst Roth**, Sohn des Stifters und Präsident der ROTH-Stiftung Burgdorf, anhand von Bildern aus der Sammlung einen Einblick geben in den Lebensraum von Simon Gfeller und seiner Kinder, wie er sich damals, aber auch, wie er sich heute präsentiert. Sie werden Bilder von Simon Gfeller selber, von seinem Sohn Werner Gfeller und seinem Schwiegersohn Werner Neuhaus zu sehen bekommen, aber auch weitere Bilder, die zur Lebensgeschichte von Simon Gfeller und zu seinen Werken gehören. Landwirtschaft und Viehwirtschaft, Käsereien und Käsehandel, die typischen Landschaften, die Gfeller in seinen Werken beschreibt, die ländliche Architektur im Emmental, seine Bekanntschaften und daraus resultierende Früchte und viele Aspekte mehr werden Sie in bunter Mischung im Emmental herumführen. **Thomas Aeschbacher** schafft mit seinen Schwyzerörgeli den musikalischen Rahmen.

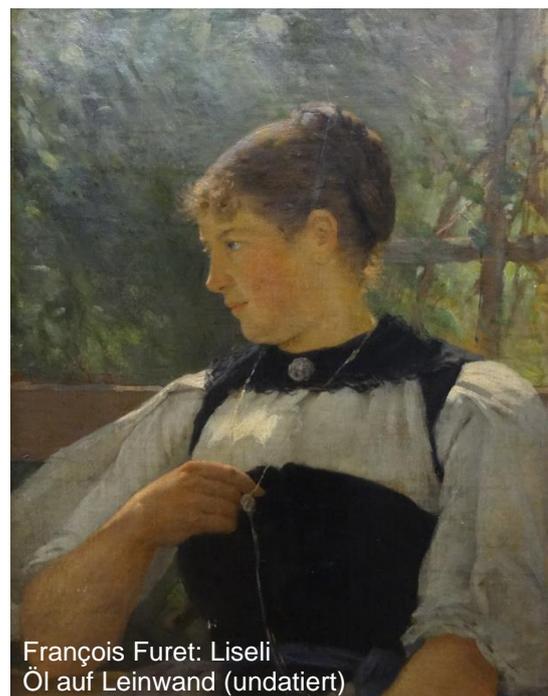


Simon Gfeller: Zuguet, Pastellzeichnung (1942)

Die Simon Gfeller Stiftung freut sich über die Zusammenarbeit mit der ROTH-Stiftung. Sie ist überzeugt, dass es wichtig ist, dass sich die kulturellen Stiftungen im Emmental vernetzen. Es ist schön, dass ein Teil der Schätze der ROTH-Stiftung am Jahresanlass der Simon Gfeller Stiftung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Die ROTH-Stiftung Burgdorf (ROST) wurde 1986 gegründet. Ihre vielfältigen Bestände sind die Frucht einer lebenslangen Sammel- und Dokumentationstätigkeit des Stifters, Alfred G. Roth, sowie der Fortsetzung dieser Tätigkeiten durch seine Nachfolger. Sie ist mit Bildersammlung, Bibliothek, Dokumentationen und Archiven, mit ihrem grossen Netzwerk und den Kenntnissen der Mitarbeitenden eine einzigartige und unverzichtbare kulturhistorische Institution geworden. Sie stellt ihre Bestände und ihre Kenntnisse einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung. In den letzten Jahren hat die Stiftung ein steigendes Bedürfnis der Öffentlichkeit festgestellt, mehr aus den Kernthemen der Stiftung zu erfahren.

Quelle: <https://rothstiftung.ch>



François Furet: Liseli
Öl auf Leinwand (undatiert)